

Sortenbewertung bei stecklingsvermehrten Verbenen 1999

Aktuelles für die Praxis

Sortenbewertung bei stecklingsvermehrten Verbenen 1999

Durch die in den letzten Jahren eingekreuzte Mehлтаuresistenz haben stecklingsvermehrte Verbenen erheblich an Bedeutung gewonnen. In Pillnitz erfolgte deshalb 1999 ein Vergleichsanbau des aktuellen Sortimentes. Die in Woche 10 bis 12 eingetroffenen Jungpflanzen wurden in 11-cm-Töpfe getopft sowie in Woche 13 und Woche 15 gestutzt. Die Wachstumsregulierung erfolgte über die DIF-Temperaturstrategie, chemische Wachstumsregulatoren wurden nicht eingesetzt. Im Haus wurde vor allem der Blühbeginn und die Kompaktheit bzw. Trieb länge bewertet.

Mitte Mai wurde das Sortiment im Freiland in zwei Wiederholungen auf gepflanzt: einmal in einer Balkonkastenanlage, zum anderen ins Grundbeet. Aus Platzgründen standen nicht alle mehrfach eingesendeten Sorten in den Balkonkästen. Bis zur Woche 41 erfolgten regelmäßig Messungen und Bewertungen der Pflanzen, deren Ergebnisse in den folgenden Übersichten zusammengefasst sind.

Im Vergleichsanbau befanden sich 91 Sortenproben, wobei einige Sorten mehrfach von verschiedene Firmen eingesendet wurden. Folgende Anbieter waren mit Serien oder Einzelsorten vertreten:

	Firma	Sortiment
Bra	Brandkamp, Isselburg	Einzelsorten
Grü	Grünwald, Altlünen	Kleopatra, Tapien, Temari, Temari Patio, Einzelsorten
Kie	Kientzler, Gensingen	Tapien, Temari, Temari Patio
Lie	Liebig, Hamm	Cleopatra, Tapien, Temari, Einzelsorten
Ne	Nebelung, Münster	Freefall
S&G	Novartis S&G, Kleve	Babylon, Tukana
Sch	Schmülling, Billerbeck	Kleopatra, Einzelsorten
Ull	Ullmann, Radebeul	Tapien, Temari, Temari Patio, Einzelsorten
Un	Unger, Rheinfelden-Adelhausen	Diamonds

Die 25 am frühesten blühenden Sorten im Gewächshaus:

Firma	Serie	Sorte	Wuchs	Trieblänge in cm
Grü		Grü-Purpurball Lila	aufrecht	22
Grü	Tapien	Soft Pink	hängend	32
Un	Diamonds	Diadem	halbhängend	35
Grü		Grü-Pastell Rose	aufrecht	22
Un	Diamonds	Saphir	halbhängend	35
Un	Diamonds	Apricot	halbhängend	34
Grü	Tapien	Violet	hängend	33
S&G	Babylon	Light Blue 'Luxena'	hängend	51
S&G	Babylon	Silver 'Perlana'	hängend	44
Ne	Freefall	Purple	halbhängend	46
S&G	Babylon	Lilac 'Mylena'	hängend	48
Grü		Ophelia blau	hängend	36
Kie	Tapien	Blau	hängend	33
Grü	Kleopatra	Kleopatra Weiß	hängend	35
S&G	Babylon	Neon Rose 'Charmena'	hängend	48
Grü		Aphrodite Weiß/blau	hängend	36
Un	Diamonds	Rosa Corall	halbhängend	
Grü		Stephan Weiß	aufrecht	28
Ne	Freefall	Burgundy	halbhängend	38
Grü	Tapien	Pink	hängend	40
Grü	Temari Patio	Pink	hängend	36
S&G	Tukana	Scarlet 'Scarlena'	hängend	44
Grü		Blaze Rot	aufrecht	32
Sch		Königin Isabella	hängend	43
Sch		Weißer Zwerg	aufrecht	35

Beobachtungen und Besonderheiten:

- Das Verbenensortiment besticht schon im grünen Zustand durch seine Vielfalt in den **Wuchstypen, Blattformen und Blattfarben**.
- Die serologische Testung aller Sorten und Herkünfte durch das Referat Diagnose der LfL auf Tospo-**Viren** ergab keinerlei Befall. Der Biotest (mit Chenopodium quinoa und Nicotiana tabacum) zeigte bei einigen wenigen Sorten einen Virusbefall an. In speziellen serologischen Tests wurden hier das Ackerbohnenwelkemosaik- (BBWV), das Luzernemosaik- (ALMV) und das Bohnengelbmosaik-Virus (BYMV) gefunden. Alle diese Pflanzen waren jedoch symptomlos.
- Der Infektionsdruck hinsichtlich **Mehltau** war durch das benachbarte hochgradig anfällige Sortiment samenvermehrter Verbenen sowie den Witterungsverlauf sehr stark. Der Mehлтаubefall ist bei den befallenen Sorten graduell und zeitlich sehr unterschiedlich. Schwach befallene Sorten weisen Mehltau häufig nur an den ältesten Blättern oder abgeblühten Blütenständen auf.
- Viele Stecklingsverbenen **duften** angenehm, besonders in den Abendstunden. Das ist ein zusätzliches Verkaufsargument. ‘Diamonds Saphir‘(Un) duftete besonders angenehm und stark..
- ‘Nerito‘(Grü) und ‘Tamara‘(Lie) sind echte **Miniformen** mit filigranem Wuchs.
- Das bei den Stecklingsverbenen vorhandene strahlende **Rot** (‘Temari Scarlet‘(Kie u.a.), ‘Nero‘, ‘Nerito‘(Grü), ‘Tukana Scarlena‘(S&G), ‘Salome‘(Lie) ist von hoher Attraktivität und befördert den Verkauf schon im schwachblühenden Zustand.
- Das „blaueste“ **Blau** hat ‘Diamonds Aquamarin‘(Un).
- Durch **mehrfarbige** Blüten bestechen ‘Turmalin‘(Bra) mit sektoriell anteiligen kräftig lachsrosa und hellrosa Blütenblättern sowie die gesternten Sorten ‘Aphrodite Weiß/Blau‘(Grü) und ‘Diamonds Satin‘(Un). Daneben weist eine Reihe Sorten eine helle bzw. weiße Mitte auf.
- Viele Verbenensorten eignen sich hervorragend als **Bodendecker** und erschließen sich durch zahlreiche Adventivwurzeln die Wasser- und Nährstoffreserven der gesamten bedeckten Fläche.
- In die nachfolgenden **Empfehlungssortimente** wurden solche Sorten aufgenommen, deren Mittelwerte bei Gesamteindruck, Blühstärke und Mehltaufestigkeit über die ganze Saison mindestens dem Versuchsmittel entsprachen.

Empfehlungssortiment *im Balkonkasten*

Firma	Serie	Sorte	mittl. Gesamteindruck	mittl. Blühstärke	mittl. Mehltaubefall	Pflanzenbreite in cm	Pflanzenhöhe in cm	Blütenstands-länge in mm	Blütenzahl je Blütenstand		
Mittel (79 Sorten)			5,9	5,1	2,3	52,8	77,0	18,7	29,1	50,9	46,1
Grü	Temari Patio	Blue	7,5	5,7	1,0	54	73	14	29	48	47
Ull	Temari Patio	Purple	7,3	6,5	1,0	58	82	16	30	34	34
S&G	Babylon	Pink 'Morena'	7,3	6,0	1,0	50	88	23	36	60	48
Kie, Ull	Temari Patio	Rose	7,3	6,2	1,0	33	71	20	39	32	37
Kie	Temari Patio	Pink	7,0	5,8	1,0	50	82	17	30	30	22
Kie, Ull	Tapien	Blue	6,9	5,3	1,0	63	70	9	15	83	62
Ull	Tapien	Pink	6,8	5,5	1,2	54	76	17	27	115	102
Kie, Ull	Temari	Scarlet	6,7	5,5	1,0	54	81	15	19	45	41
Ne	Freefall	Light Lavender	6,6	6,6	1,8	48	76	18	32	82	76
Grü	Tapien	Softpink	6,6	5,7	1,0	27	75	15	18	70	37
Grü	Kleopatra	Kleopatra lila	6,6	5,3	1,0	25	105	17	23	67	71
Sch		Blace	6,5	6,3	2,2	32	75	30	39	40	36
Bra	Cleopatra	Cleopatra	6,4	5,4	1,0	90	87	15	18	85	98
Sch	Kleopatra	Purpur	6,3	5,5	1,0	66	88	22	30	47	43
S&G	Babylon	Light Blue 'Luxena'	6,2	5,8	1,2	58	86	24	34	110	108
Grü		Aida	6,2	5,2	1,0	80	95	23	29	34	31
Kie, Ull	Temari	White	6,2	5,3	1,0	73	70	14	19	37	26

Erfassung in Kalenderwoche | 22, 24, ...40 | 22, 24, ...40 | 30, 32, ...40 | 25 | 33 | 25 | 33 | 36 | 36 |

Bonituren Gesamteindruck, Blühstärke, Ausgeglichenheit, Mehltaubefall: 1 = schwächste, 9 = stärkste Merkmalsausprägung

Empfehlungssortiment *im Grundbeet*

Beet Nr	Firma	Serie	Sorte	mittl. Gesamteindruck	mittl. Blühstärke	mittl. Mehltaubefall	Pflanzenbreite in cm	Pflanzenhöhe in cm	
Mittel (91 Sortenproben)				5,7	4,4	2,0	52,9	15,1	29,0

806	Ull		Diamond Iolith	7,5	5,9	1,0	73	18	44
	Kie, Ull, Grü	Temari Patio	Purple	7,0	5,7	1,0	41	16	37
	Kie, Ull, Grü, Lie	Temari	Scarlet	6,8	5,6	1,0	83	12	29
814	Ull	Temari Patio	Rose	6,7	4,6	1,0	38	18	36
	Kie, Ull, Grü	Temari	Coral Pink	6,6	5,2	1,0	52	11	24
833	Un	Diamonds	Aquamarin	6,6	5,4	1,0	56	25	50
799	S&G	Tukana	Scarlet 'Scarlana'	6,5	6,4	1,8	67	14	36
	Kie, Grü	Temari Patio	Pink	6,5	4,9	1,0	41	18	36
	Kie, Ull, Grü, Lie	Temari	Violet	6,5	4,9	1,0	69	12	25
842	Ne	Freefall	Light Lavender	6,4	4,8	1,0	60	12	25
784	Grü	Temari Patio	Blue	6,4	4,7	1,0	42	12	33
764	Bra		Aquamarin	6,2	5,4	1,0	53	25	53
768	Bra		Turmalin	6,0	5,4	1,0	70	22	58
779	Grü	Tapien	Soft Pink	6,0	4,9	1,2	52	9	16
801	S&G	Babylon	Light Blue 'Luxena'	6,0	4,7	1,0	53	18	32
791	Kie	Temari	Pink 99	6,0	4,7	1,0	60	12	28

Erfassung in Kalenderwoche | 22, 24, ...40 | 22, 24, ...41 | 30, 32, ...40 | 25 | 25 | 33 |

Bonituren Gesamteindruck, Blühstärke, Ausgeglichenheit, Mehltaubefall: 1 = schwächste, 9 = stärkste Merkmalsausprägung

In Pillnitz waren 1999 die folgenden Sorten/Herkünfte im Balkonkasten und im Grundbeet **ohne Mehltaubefall**:

Serie	Sorte	Firma
Babylon	Pink 'Morena'	S&G
Diamonds	Aquamarin	Un
Kleopatra	purpur	Sch
Kleopatra	rot	Sch
Tapien	Blau	Ull
Tapien	Pink	Grü
Tapien	Violet	Lie
Temari	Coral Pink	Kie, Ull, Grü
Temari	Pink 99	Kie
Temari	Scarlet	Kie, Ull, Grü, Lie
Temari	Violet	Kie, Ull, Grü, Lie
Temari	White	Kie, Ull
Temari Patio	Blue	Grü
Temari Patio	Pink	Kie, Grü
Temari Patio	Purple	Kie, Ull, Grü
Temari Patio	Rose	Kie, Ull, Grü
	Aida Lila	Grü
	Aphrodite Weiß/blau	Grü
	Aquamarin	Bra
	Diamond Iolith	Ull
	Karen	Bra
	Nero Rot	Grü
	Othello	Sch
	Tamara	Lie
	Topas	Bra

Impressum:

Herausgeber:

Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

August-Böckstiegel-Str. 1

01326 Dresden

Tel: (0351) 26 12-0

Fax: (0351) 26 12-153

Postanschrift: Postfach 54 01 37, 01311 Dresden

Bearbeiter:

Stephan Wartenberg,

Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Fachbereich Gartenbau und Landespflege Dresden-Pillnitz

Söbrigener Str. 3a

01326 Dresden

Tel: (0351) 26 12-700 Fax: (0351) 26 12-704

Postanschrift: Postfach 54 01 37, 01311 Dresden

Redaktionsschluss: Dezember 1999